

Konjunktur- und Sparprogramm für die Stadt Ulm

Erarbeitet von Schülerinnen und Schülern
der Valckenburgschule in Ulm am 10.11.2010.

INVESTITIONEN

1. Verbesserungen im Straßen- und im öffentlichen Verkehr

- Straßenbahnlinie / Busnetze ausbauen speziell für Umgebung
- Car2Go finanziell unterstützen und auf die Umgebung ausbauen

2. Investitionen in Bildung

- Schulsanierung und bessere Einrichtung
- Universitäten/ Fachhochschulen modernisieren, mehr Studienrichtungen
- Studentensiedlungen errichten

3. Förderung von Tourismus und Standort Ulm

- Bessere kulturelle Angebote (Konzerthalle zur Multifunktionshalle)
- Tourismuscards für Ulm und Umgebung

4. Unterstützung von lokalen Unternehmen

- Messengelände modernisieren und vergrößern
- Umweltfreundlichkeit bei Unternehmen fördern
- Prämien in der Industrie für Produktivität und Innovationen
- Pharmaindustrie finanziell unterstützen, bei sicherem Verbleib in Ulm für 10 Jahre
- Industriegebiete erschließen
- Unternehmenssteuer senken



Die Krise meistern- Unsere Zukunft sicherer gestalten

*Ein Projekt von Bürger Europas e.V
mit Unterstützung des Presse- und
Informationsamtes der Bundesregierung*

SCHULDENBREMSE

- 1. Sparmaßnahmen der Renovierung des Ulmer Münster**
- 2. Sondersteuer Tourismus einführen**
- 3. Einstellung einer der Buslinien Ulm-Wiblingen**
- 4. Einkaufscenter am Salzstadel wird gestrichen**
- 5. Keine Geschenke für Neubürger**
- 6. Ortsvorsteher zu Gemeindeverwaltungen zusammenfassen**
- 7. Bezüge für Gemeinderäte kürzen**